



Ungewöhnliche Szenen an der Mautstelle der A63 am Freitag, dem 26. August, in Biriou: Die Autofahrer begegneten einem Zebra, das sich mit ihnen ein Rennen lieferte.

Am Freitag, dem 27. August, kam es an der Mautstelle der A63 in Biriou zu ungewöhnlichen Begegnungen. Die Autofahrer staunten nicht schlecht als ein freilaufendes Zebra mit ihnen um die Wette lief.

Un momento sub realista #francia #zebra #suelta #autopista #frontera
pic.twitter.com/GYOBLzQII0

— ester moreno (@Esterbagui) August 26, 2022

Das Tier nutzte die Tatsache, dass das Fahrzeug seines Besitzers im Stau vor der Mautstelle stand, um aus seinem Anhänger zu fliehen und vor den Augen der überraschten Autofahrer einen Galopp auf dem Asphalt hinzulegen. Der Besitzer war gerade aus Spanien zurückgekehrt, wo er sein Tier an einen Zoo ausgeliehen hatte, berichtet die Zeitung Sud Ouest.

Der Spass dauerte 30 Minuten

Julien Cazaux, ein Journalist des „Courrier Picard“, der zufällig vor Ort war, berichtete über die komische Szene. „Das Zebra ist dreimal an uns vorbeigetrabt. Niemand konnte ihn einfangen. Die Zollbeamten haben zu viert versucht, ihn zu fangen. Das Tier war in Panik und rannte in alle Richtungen“.

Der Spaziergang des Zebras dauerte etwa 30 Minuten, bevor es von seinem Besitzer und den Zollbeamten gebändigt werden konnte. Die Autofahrer, die zu diesem Zeitpunkt an die Mautstelle an der französisch-spanischen Grenze kamen, werden den Anblick und ihre Überraschung lange nicht vergessen.